



120 mm Granatwerfer M 1943

Der 120 mm Granatwerfer ist ein während des 2. Weltkrieges in der damaligen Sowjetunion entwickelter Mörser. Die NVA übernahm die Granatwerfer von der KVP (Kasernierten Volkspolizei). Als Zugfahrzeug dienten u.a. Granit 27, Garant K30 und LO 2002.

Bedienung: 6 Mann

Gewicht: in Feuerstellung 275 kg,

In Marschlage (auf Fahrgestell) 600 kg

Maximale Reichweite: 5.700 m

Feuerrate: 10 - 15 Schuss/min